

federführendes Amt:	Dezernat IV
Antragssteller:	
Datum:	15.11.2006

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	05.12.2006	
Finanzausschuss	08.01.2007	
Kreisausschuss	17.01.2007	
Kreistag	31.01.2007	

Betreff:**Grundsatzbeschluss zum Neubau einer Cafeteria auf dem Gelände des Carl Bechstein Gymnasiums in Erkner****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der detaillierten Planung des Neubaus einer Cafeteria auf dem Gelände des Carl Bechstein Gymnasiums in Erkner.

Sachdarstellung:

Im Carl Bechstein Gymnasium in Erkner werden gegenwärtig 804 Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 5 – 13 beschult. Zirka 250 Schülerinnen und Schüler nehmen täglich an der Schulspeisung teil. Die Essenversorgung wird zurzeit in einem Gebäude realisiert, das in hohem Maße sanierungsbedürftig ist und bezüglich Fläche und Ausstattung den Anforderungen nicht mehr entspricht.

Die Sanierung des gegenwärtig zur Essenversorgung genutzten Gebäudes wäre sehr kostenaufwendig und würde auch vom Standort her nicht mehr in das Gebäudeensemble der Schule passen. Aus diesem Grund wurde ein Architekturbüro mit der Standortuntersuchung und dem Vorschlag verschiedener möglicher Standortvarianten beauftragt.

Im Rahmen der Vorplanung wurden 4 Varianten geprüft:

1. Anbau der Cafeteria an die Aula als halbkreisförmiges Bauwerk
2. separater Neubau zwischen beiden Schulgebäuden
3. separater Neubau unmittelbar an der Neu Zittauer Straße
4. Anbau an das Schulgebäude Haus 2.

In Abstimmung mit der Schule wurde die Variante 2 favorisiert. Das Gebäude passt architektonisch und funktional in das Schulgelände und ist in der vorgeschlagenen Bauweise eine kostengünstige Variante. Die Kostenschätzung nach DIN 276 (Leistungsphase 1 – 2 HOAI) beträgt ca. 450 T Euro (Planung und Bau). Die Folgekosten für den Neubau wurden bisher noch nicht ermittelt, werden aber in der Beschlussvorlage zum Baubeschluss benannt werden.

Fördermöglichkeiten für das Bauvorhaben bestehen nicht.

Der Neubau der Cafeteria soll als rechteckiger eingeschossiger Baukörper mit einem Flachdach realisiert werden. Die Fassade wird, in Anlehnung an den Aulaneubau mit großen

Fenster- und Türflächen gestaltet. Der Eingang erfolgt ebenerdig vom Pausenhof her und ist somit barrierefrei. Die Grundfläche des Gebäudes soll ca. 300 m² betragen:

- Speiseraum	200 m ²	(mit flexibler Trennwand)
- Imbiss-Küche	40 m ²	
- Spüle/Rückgabe	15 m ²	
- Vorrat	20 m ²	
- Umkleide Personal	10 m ²	
- Personaltoilette	5 m ²	
- Stellfläche für Schließfächer	15 m ²	

Mit der Nutzung der Cafeteria werden sich die Bedingungen der Essenversorgung an der Einrichtung entscheidend verbessern und die Attraktivität des Schulstandortes wird aufgewertet.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Stellungnahme der Kämmerei

Der Haushaltsplan 2006 enthält unter der Haushaltsstelle 23200.94242 10.000 € für die Durchführung eines Variantenvergleiches, die mit 8.318 € in Anspruch genommen wurde. Darüber hinaus enthält der Haushaltsplan 2006 40.000 € Planungskosten (HH-Stelle 23200.94241).

Mit dem Planentwurf 2007 wurde vom Amt 10/ Sachgebiet Gebäudemanagement folgender Bedarf angemeldet:

Planung Neubau Cafeteria	2007	35.000 €	HH-Stelle 23200.94241
Neubau Cafeteria	2007	400.000 €	HH-Stelle 23200.94240

Für die Ausstattung der Cafeteria sieht der Planentwurf 2007 45.000 € vor (HH-Stelle 23200.93503).

Der Abbruch des bisher als Cafeteria genutzten Gebäudes ist 2008 vorgesehen.

gez. Wellmer

.....
Landrat / Dezernent

Anlagen 1
Schulgebäude
m. Standort d. Neubaus